

Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 30. Mai 2022 — OT/Rat**(Rechtssache T-193/22 R)*****(Vorläufiger Rechtsschutz – Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik – Restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen – Einfrieren von Geldern – Antrag auf einstweilige Anordnungen – Kein fumus boni iuris – Fehlende Dringlichkeit)***

(2022/C 284/58)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien**Antragsteller:** OT (vertreten durch Rechtsanwalt J.-P. Hordies und Rechtsanwältin C. Sand)**Antragsgegner:** Rat der Europäischen Union (vertreten durch V. Piessevaux, A. Boggio-Tomasaz und M.-C. Cadilhac als Bevollmächtigte)**Gegenstand**

Mit seinem Antrag nach den Art. 278 und 279 AEUV ersucht der Kläger das Gericht, den Vollzug der Durchführungsverordnung (EU) 2022/427 des Rates vom 15. März 2022 zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts von Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen (ABl. 2022, L 87, S. 1) und des Beschlusses (GASP) 2022/429 des Rates vom 15. März 2022 zur Änderung des Beschlusses 2014/145/GASP über restriktive Maßnahmen angesichts von Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen (ABl. 2022, L 87, S. 44) auszusetzen, soweit diese Rechtsakte ihn betreffen.

Tenor

1. Der Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz wird zurückgewiesen.
2. Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.

Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 3. Juni 2022 — Mariani/Parlament**(Rechtssache T-196/22 R)*****(Vorläufiger Rechtsschutz – Institutionelles Recht – Mitglied des Parlaments – Ausschluss von der Teilnahme an Wahlbeobachtungsdelegationen des Parlaments – Antrag auf Aussetzung der Vollziehung – Keine Dringlichkeit)***

(2022/C 284/59)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien**Antragsteller:** Thierry Mariani (Paris, Frankreich) (vertreten durch Rechtsanwalt F.-P. Vos)**Antragsgegner:** Europäisches Parlament (vertreten durch N. Görlitz und T. Lukácsi als Bevollmächtigte)**Gegenstand**

Mit seinem Antrag nach Art. 278 und 279 AEUV vom 14. April 2022 begehrt der Antragsteller die Aussetzung der Vollziehung der Entscheidung D-301939 der Ko-Vorsitzenden der Koordinierungsgruppe Demokratieförderung und Wahlen vom 3. März 2022 mit der er bis zum Ende seines Abgeordnetenmandats (2019-2024) von der Teilnahme an Wahlbeobachtungsdelegationen des Europäischen Parlaments ausgeschlossen wurde.